

Missbrauch an Kindern erkennen und handeln

Garchinger Präventionswoche beginnt mit Kunstausstellung im Jugendtreff – Morgen Vernissage – Veranstaltungsreihe folgt

Gerechtigkeit. Wie kann man Kinder vor Missbrauch schützen? Mit dieser Frage will man sich in Garching in der nächsten Woche intensiv auseinandersetzen.

„Wir schauen hier – Und auf!“ Unter diesem Motto wird mit einer Kunstausstellung morgen, Sonntag, 13. Juni, um 14 Uhr die Präventionswoche im Jugendtreff „YouZone“ eröffnet. Die Kunstausstellung wird vier Wochen lang im Schaufenster des Jugendtreffs in der Rupertstraße 1 zu sehen sein.

„Obacht geben, Hinschauen, Sorgen, aber in Liebe zueinander, aber in Liebe zueinander und nicht um jemanden zu dezentrieren – das ist unser Anliegen“, sagt Johann Plank zur Absicht der Ausstellung. Im Jugendtreff sollen wir die Möglichkeit geben, sich unabhängig zum Thema Kindesmissbrauch und mögliche Hilfen zu informieren. Neben unseren Bildern sind viele Informationsbrochüren zu finden. So versuchen wir ein Stück Klarheit zu sprechen“, erläutert „Charlie“ Hofschäler vom Garchinger Arbeitskreis Prävention. Oft gelangen Informationen „durch die Blume“ besser an Mann, Frau und Kind, meint Hofschäler. Wenn Kinder dabei helfen kann, ist das für ihn ein probates Mittel zum Zweck.

Viele Mitwirkende und Unter-



Die Aktionswoche „Kinder vor sexualisierter Gewalt schützen“ wird morgen, Sonntag, 13. Juni, um 14 Uhr mit einer Kunstausstellung im Garchinger Jugendtreff eröffnet. Die beteiligten Künstler (von links): Johann Plank, Bettina Schwaner, Jugendtreffbetreiber Franziska Starz, Peter Oberstätter, Gitta Blesk, „Charlie“ Hofschäler.

– Foto: Linner

stützer haben sich für die Ausstellung unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Malka Kriegelstein gemacht. Dazu sind eine Reihe von Künstlern aus Garching und Niederbergkirchen für die Ausstellung zusammengelassen hat, macht Hofschäler stolz. „Wir können etwas bewegen, wenn auch

mit in kleinen Schritten“, sagt es. Auch Sozialpädagogin Franziska Starz, Leiterin des Jugendtreffs, ist sicher, dass viele Menschen Informationen suchen. „Hier im Jugendtreff kann man sich ganz leicht informieren.“ Sie gibt gerne weitere Kontakte über Hilfsangebote.

In der nächsten Woche sind viele Aktionen geplant: Von Dienstag, 15. Juni, bis Samstag, 19. Juni, gibt es in der Gertrudenbücherei zu den üblichen Öffnungszeiten einen Büchertisch zum Thema „Schutz vor sexualisierter Gewalt“.

Am Donnerstag, 17. Juni, wird

von 18.30 bis 19.15 Uhr ein Online-Vortrag mit dem Thema „Oberlebensstrategie Sucht als Folge von Trauma“ angeboten. Anmeldung ist bis Mittwoch, 16. Juni, 13 Uhr, unter der E-Mail-Adresse juuensoz100@gmail.com möglich.

Am Freitag, 18. Juni, spricht

Klaren Franze um 18.15 Uhr online zum Thema „sexualisierter Missbrauch an Kindern – erkennen und handeln“. Anmeldung bis Dienstag, 15. Juni, 13 Uhr, unter der E-Mail-Adresse info@bbl-fachspolizei.de. Am gleichen Freitag wird Markus Hettner als Betroffener von 19 Uhr aus seinem Leben berichten. Der Vortrag wird von Healy Callinger musikalisch untermalt. Anmeldung bis Mittwoch, 16. Juni, 13 Uhr, unter der E-Mail-Adresse [anastarting@online.de](mailto:info@anastarting@online.de)

Eine Gemeinschaftsaktion wird am Sonntag, 19. Juni, von 10 bis 14 Uhr auf dem Volksparkplatz geboten. Hier können sich Kinder auf dem größten Bild der Welt, so „Charlie“ Hofschäler Vision, mit einem Handabdruck verewigen. „Auf alle Fälle möchten wir unser lieber Garchinger Bild mit zehn Meter überbieten“, so sein Ziel. Dieses zehn Meter lange Bild war im Rahmen des letzten Garchinger Kindertages von Kindern angefertigt worden.

Von 11 bis 12 Uhr wird am Samstag, 19. Juni, auf dem Volksparkplatz die Kunstwerkstatt des TuS Garching Kindern erste Handgriffe zur Selbstverteidigung beibringen. Zum Ende wird das Kletterseil vorgeführt.

Alle Teilnahmen sind kostenlos.